

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Matthias Lammert (CDU)

Corona-Party am Deutschen Eck

In der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag trafen am Deutschen Eck in Koblenz laut verschiedenen Augenzeugenberichten mehrere Hundert Personen zu einer unangemeldeten Versammlung mit Musik zusammen. Die Teilnehmer sollen unter Missachtung der Abstandsregeln auf engstem Raum getanzt und gesungen haben. Offensichtlich handelte es sich hierbei um einen eklatanten Verstoß gegen die 8. Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz. Weiterhin wurde berichtet, dass das Ordnungsamt der Stadt Koblenz und die Polizei am Versammlungsort anwesend waren.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Ist die Schilderung der Augenzeugen zutreffend, handelte es sich um einen gravierenden Verstoß gegen die 8. Corona-Bekämpfungsverordnung und wenn ja, wie groß war die Personenzahl genau?
2. Konnte ein Veranstalter oder Organisator der Versammlung ermittelt werden?
3. In wie vielen Fällen wurden die Personalien von Versammlungsteilnehmern aufgenommen?
4. Wie viele Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet, und welche Sanktionen sind zu erwarten?
5. Wurden über die Verstöße gegen die 8. Corona-Bekämpfungsverordnung hinaus weitere Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten festgestellt (z. B. Verstoß gegen die Sonn- und Feiertags- bzw. Nachtruhe, Widerstand oder Beleidigungen gegenüber Ordnungskräften, Verstöße gegen das BtMG)?
6. Wurde die Versammlung durch die Ordnungskräfte aufgelöst?
7. Welche Maßnahmen werden getroffen, um ähnliche gravierende Verstöße gegen die Corona-Bekämpfungsverordnung zukünftig zu verhindern bzw. schnellstens zu unterbinden?

Matthias Lammert